

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 8

Neuteich, den 23. Februar

1928

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Beisitzer für das Jugendamt.

Nach § 4 der Satzung für das Kreisjugendamt sind vom Kreis-
ausschuß 2 Mitglieder auf Grund von Vorschlägen der im Kreise
Gr. Werder wirkenden freien Vereinigungen zu ernennen, die sich
ganz oder überwiegend mit der Förderung der Jugendwohlfahrt be-
fassen oder der Jugendbewegung dienen.

Vom Kreis Ausschuß sind ernannt worden

a) als Beisitzer:

1. Oberlehrer i. R. Wronski-Tiegenhofen,
2. Bürgermeister Keel-Neuteich.

b) als Stellvertreter:

1. Frau Gutsbesitzer Albrecht-Einlage,
2. Geschäftsführer Alfred Wiehler-Neuteich.

Zum stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisjugendamtes hat der
Kreis Ausschuß den Kreis Ausschuß-Umsrat Güßfeld gewählt.

Tiegenhof, den 17. Februar 1928.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses des Kreises
Gr. Werder.

Nr. 2.

Hochspannungsleitung.

Die neu gebauten Hochspannungsleitungen Tiesbau-Simonsdorf,
sowie Blumstein-Kalthof, sind unter Strom gesetzt. Mit Rücksicht
auf die in anderen Gegenden vorgekommenen Unglücksfälle mache ich
darauf aufmerksam, daß das Berühren der Drähte unbedingt tödlich
wirkt. Es kann daher vor jeder Berührung der Drähte nur dringend
gewarnt werden. Auch herabhängende oder gerissene Drähte sind ge-
fährlich und dürfen auf keinen Fall berührt werden. Zur Vermei-
dung von Unglücksfällen ist es erforderlich, daß bei derartigen Schä-
den möglichst unter Zurücklassung eines Warnungspostens die Bau-
abteilung Neuteich der Bayerischen Akt.-Ges. für Energiewirtschaft
(Fernsprecher Neuteich Nr. 55), oder die nächste Landjägerstelle sofort,
soweit möglichst telefonisch, benachrichtigt werden. Die Bayerische
Akt.-Ges. für Energiewirtschaft ist bereit, entstandene Unkosten zu
vergüten.

Die Herren Schulleiter werden ersucht, auch die Schulkinder auf
die Gefahren, denen sie sich beim mutwilligen oder fahrlässigen Be-
rühren der Hochspannungsleitung aussetzen, auflärend aufmerksam
zu machen.

Die in Frage kommenden Ortsbehörden ersuche ich um orts-
übliche Bekanntgabe.

Tiegenhof, den 16. Februar 1928.

Der Landrat.

Nr. 3.

Untersuchungstermine f. Wandergewerbepferde.

Für die Untersuchung der im Wandergewerbe benutzten Pferde
werden für den Monat März 1928 folgende Termine festgesetzt:

Tiegenhof, Montag, den 5. März 1928, vormittags 9 Uhr
vor der Wohnung des Regierungs- und Vete-
rinärrats,

Simonsdorf, Montag, d. 12. März 1928, nachmittags 1²⁵ Uhr,
vor dem Bahnhof,

Neuteich, Freitag, den 23. März 1928, mittags 1 Uhr,
vor dem Hotel Deutsches Haus.

Die Polizeiverwaltungen Tiegenhof und Neuteich und die Herren
Gemeindevorsteher des Kreises ersuche ich um ortsübliche Bekannt-
gabe.

Tiegenhof, den 20. Februar 1928.

Der Landrat.

Nr. 4.

Gemeinde Gr. Montau.

Der Gemeindevorsteher Griesse in Gr. Montau hat die Dienstge-
schäfte am 13. 2. d. Js. wieder übernommen.

Tiegenhof, den 20. Februar 1928.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 5.

Privatanschlußbahn.

Es ist die Herstellung eines Anschlußgleises in km 17,3 + 0,7
der Kleinbahnstrecke Tiesbau-Wernersdorf beabsichtigt.

Der Plan liegt zu jedermanns Einsicht in der Zeit vom 24. Feb-
ruar bis 1. März d. Js. im Kreishaus — Zimmer Nr. 19 — aus.
Einsprüche gegen den Plan können in der Auslegungsrift daselbst er-
hoben werden.

Tiegenhof, den 21. Februar 1928.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Hund entlaufen.

Jagdhund „Cell“ entlaufen, 5 Jahre alt, braun, Bruststern, sehr
kräftig. Wiederbringer Belohnung.

Schadwalde, bei Kalthof, den 18. Februar 1928.

Der Amtsvorsteher.

Ausstellung „Deutsche Buchkunst“.

Die Herren Schulleiter und Lehrer mache ich auf die Ausstellung
„Deutsche Buchkunst der Gegenwart“ im Danziger Stadtmuseum auf-
merksam. Die Ausstellungsleitung stellt für die Lehrkräfte kostenlos
Eintrittskarten zur Verfügung, die entweder im Stadtmuseum oder
bei der Firma W. f. Burau anzufordern sind.

Tiegenhof, den 19. Februar 1928.

Der Kreisschulrat.

Weidemann.

Schüleraufnahme und Entlassung.

Die Herren Schulleiter, 1. oder all. Lehrer wollen mir bis 10.
März die Anträge auf vorzeitige Aufnahme, auf Zurückstellung, auf
vorzeitige Entlassung und auf Verlängerung der Schulpflicht einrei-
chen. Den Anträgen sind die erforderlichen Unterlagen beizufügen.
Tiegenhof, den 19. Februar 1928.

Der Kreisschulrat.

Weidemann.

Formularverlag.

folgende Formulare sind fertiggestellt und am Lager:
Abt. G. Nr. 1. Einladungen zur Gemeindefestigung.

„ 2. Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindefestigung.
3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Gemeindefestigung.

4. Feststellungsbeschuß der Gemeindefestigung.
5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Ermittlung
des Unterstützungswohnsitzes

6. Anfrage über die Aufenthaltsverhältnisse eines Hilfs-
bedürftigen.

6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände.

6b. Rechnungen für den Landarmenverband.

7. Bekanntmachung über die Art der Jagdverpachtung,
über die Auslegung der Pachtbedingungen, und über
die Anberaumung des Verpachtungstermins.

8. Jagdpachtbedingungen.

9. Bietungsverhandlungen über Jagdverpachtung.

10. Jagdpachtvertrag.

11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosenunter-
stützung.

12. neu Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbslose.

12a. Zahlungsliste über Erwerbslosen-Unterstützung.

12b. Meldungen der Erwerbslosen bis zum 22. jeden
Monats.

13. Antrag auf Kleinrentnerunterstützung.

14. Nachweisung über Aufwendungen für Kleinrentner

14a. Zahlungsliste über Kleinrentner-Unterstützungen.

15. Kreishundsteuerlisten.

16. Steuerzettel und Quittungsbuch über Gemeinde-
steuern.

- Abt. G Nr. 17. Mahnzettel.
 " 18. Öffentliche Steuermahnung.
 " 19. Ersuchen an eine andere Behörde um Vornahme einer Zwangsvollstreckung.
 20. Pfändungsbefehl.
 21. Zustellungsurkunde.
 22. Pfändungsprotokoll
 23. Pfändungsprotokoll bei fruchtlosem Pfändungsversuch.
 24. Versteigerungsprotokoll.
 25. Zahlungsverbot.
 26. Ueberweisungsbeschluss.
 27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Überweisungsbeschlusses an den Schuldner.
 28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustellungstag des Zahlungsverbotes.
 28.a Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger
 29. Vorläufiges Zahlungsverbot.
 29.a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner.
 30. Melderegister.
 31. Abmeldebeschein.
 32. Anmeldebeschein.
 32a. Zugzugsmeldung.
 32b. Fortzugsmeldung.
 32c. Fremdenmeldebeschein.
 33. Voranschlag der Gemeinde.
 34. Beglaubigte Abschrift über die Höhe der Kommunalsteuerzuschläge.
 35. Urlisten für Schöffen oder Geschworene.
 Abt. A Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines.
 2. Ehesfähigkeitszeugnis.
 3. Zeugnis zur Erlangung des Armenrechts.
 4. Amtliche Nachrichten über Aufnahme eines Geisteskranken usw. in eine Anstalt
 Abt. A Nr. 5. Ärztliche Nachrichten über einen Geisteskranken usw.
 6. Antrag auf Erteilung eines Wandergewerbebeschein.
 7. Personalbogen für den Antragsteller des Wandergewerbebeschein.
 8. Personalbogen für die Begleitperson.
 9. Behördliche Bescheinigung über den Antragsteller.
 10. Katasterblatt für die gewerbliche Anlage.
 11. Führungsattest.
 12. Strafverfügung.
 13. Verantwortliche Vernehmung.
 14. Genehmigung zur Veranstaltung einer Tanzlustbarkeit.
 15. Vorladung zur Vernehmung.
 16. Ursprungszeugnis zur Einfuhr von Pferden nach Deutschland.
 17. Strafaktenbogen.
 18. Paßverlängerungschein.
 18a. Unfallanzeigen.
 19. Unfalluntersuchungs-Verhandlungen.
Für Schiedsmänner:
 Abt. Schiedsm. Nr. 1. Vorladung für den Kläger.
 " 2. Vorladung für den Verklagten.
 " 3. Urteft.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher werden gebeten, bei Bestellung stets die Abteilung und Nummer anzugeben.

R. Pech & W. Richert, Neuteich.

Haben Sie Bedarf

an Briefbogen, Mitteilungen Briefumschlägen, Postkarten, Adresskarten, Rechnungen, Prospekten, Preislisten, Rundschreiben u. Formularen aller Art

so wenden Sie sich an uns!

Wir sorgen für saubere Ausführung sowie prompte und preiswerte Lieferung

R. Pech & W. Richert, Neuteich.

Zeugnishefte

nach dem Muster der Kreislehrerkammer sowie einzelne

Zeugnisse

und

Entlassungszeugnisse

empfiehlt

Pech & Richert, Neuteich.

Fernruf 308.